

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 12 (1894)
Heft: 38

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements.

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^{es} semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^{es} semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Handelsregister-Eintragungen im Jahre 1893. — Inscriptions au registre du commerce en 1893. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Brevets d'invention en Autriche-Hongrie. — Oesterreichisch-Ungarische Bank.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Erkenntnis des Bezirksgerichts St. Gallen wird der unbekannte Inhaber der Obligation « Union Suisse » 4%, II. Hypothek, Nr. 6307 de Fr. 500, nebst Coupons per 30. Juni 1893 u. ff. aufgefordert, binnen drei Jahren vom Tage der ersten Bekanntmachung an, genanntes Wertpapier dem Präsidenten genannten Gerichts vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen würde.
St. Gallen, 14. Februar 1894.
(W. 16^s) Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

- 1894. 14. Februar. Die Firma **J. Gross** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 28 vom 28. Februar 1883, pag. 206) erteilt Prokura an Emil Gross, Sohn, von Zürich, in Zürich III. Der Firmeninhaber ist heute ebenfalls Bürger von Zürich.
- 14. Februar. Inhaber der Firma **H. Ziegler, Architekt**, in Zürich III ist Heinrich Ziegler von Winterthur, in Zürich III. Architekturbureau und Bauunternehmen. Badenerstrasse 134.
- 15. Februar. Die Firma **Friedr. Gut** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 41 vom 9. April 1885, pag. 267) erteilt Prokura an Fritz Hirschhorn von Lenzburg (Aargau), in Zürich I. Das Geschäftslokal der Firma befindet sich heute Usterstrasse 9, und deren Inhaber ist nunmehr Bürger von Zürich.
- 16. Februar. Die Firma **J. M. Blachère-Amblard** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 233 vom 8. Dezember 1891, pag. 943) und damit die Prokura Gaston Blachère ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
- 16. Februar. Die Firma **I. Fischel** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 205 vom 26. Januar 1893, pag. 79) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzug des Inhabers erloschen.
- 16. Februar. Die Firma **Louis Fürst** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 13. Mai 1886, pag. 333) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
- 16. Februar. Die Firma **R. Ritter-Bünzli** in Uster (S. H. A. B. Nr. 194 vom 6. September 1892, pag. 779) hat ihr Weingeschäft verkauft und es ist die Natur des Geschäftes nunmehr Aussteuergeschäft und Weinverkauf über die Gasse.
- 16. Februar. Inhaber der Firma **Aug. Grübler** in Uster ist August Grübler von Winterthur in Uster. Weinhandlung. Schützengasse 32.
- 17. Februar. Die Firma **J^b Bachmann** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 66 vom 8. Juli 1886, pag. 461) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
- 17. Februar. Walter Reutimann von Winterthur und Alfred Cociffi von Konstantinopel, beide in Winterthur, haben unter der Firma **Reutimann & Co.** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 8. Januar 1894 ihren Anfang nahm. Die Firmaunterschrift wird durch die beiden Gesellschafter kollektiv ausgeübt. Buchdruckerei und Couverts-fabrikation. Schaffhauserstrasse 15.
- 17. Februar. Die Firma **Emil Schmid** in Riesbach (S. H. A. B. Nr. 70 vom 6. Juli 1885, pag. 465) hat ihr Domizil und ihr Geschäftslokal heute in Zürich V, innere Forchstrasse 11, woselbst auch der Inhaber wohnt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1894. 15. Februar. Die unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Lyss**, mit Sitz in Lyss, eingetragene Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 260 vom 13. Dezember 1892, pag. 1053) hat in ihrer Versammlung vom 18. Januar 1894 neu in den Vorstand gewählt: Als Vizepräsident und Kassier, Friedrich Rufer, Sohn, von Lyss, in der Hardern daselbst, und als Beisitzer, Johann Kuchen, Wirt, von und in Lyss.

Bureau Burgdorf.

15. Februar. Die Firma «**B. Hirschel**» in Bern, (eingetragen im Handelsregister von Bern am 5. November 1887 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 105 vom 16. November 1887, pag. 866), hat in Burgdorf am 6. Oktober 1893 eine Filiale errichtet, unter Beibehaltung der gleichen Firma **B. Hirschel**. Zur Vertretung der Filiale ist allein der Inhaber des Hauptgeschäftes, Bernhard Hirschel von Sulzburg (Baden), in Bern befugt. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren. Geschäftslokal: Schmiedengasse.

17. Februar. Der Verein unter dem Namen **Fabrikkrankenasse Kirchberg** in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 7 vom 17. Januar 1888, pag. 51) hat seinen Vorstand neu bestellt wie folgt: am Platze des Heinrich Hess ist Jakob Lehmann von Langnau, in Kirchberg, zum Präsidenten, und an Stelle des Alb. Schaufelberger ist Friedrich Liechti von Landiswyl, Webermeister, ebenfalls wohnhaft in Kirchberg, zum Sekretär gewählt worden. Diese beiden führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein.

Bureau de Delémont.

16 février. Les nommés Fritz Albert Pfister, de Rietheim (Wurtemberg), Joseph Baumann de Buix, Eugène Baumann, également de Buix, et Joseph Chappuis de Develier, demeurant tous à Develier, ont fondé en ce dernier lieu, sous la raison sociale **A. Pfister et C^{ie}**, une société en nom collectif qui a commencé le 14 décembre 1893. Genre d'affaires: Exploitation d'un atelier de polissages, finissages, dorure, argenteure et nickelage des boîtes de montres. Fritz-Albert Pfister et Eugène Baumann ont seuls la signature sociale.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

15. Februar. Die von der Firma **Berger & C^{ie}** in Langnau an Gottlieb Hunziker erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1892, pag. 628) ist infolge Absterbens des Prokuristen Hunziker erloschen.

Bureau Laufen.

15. Februar. Die Firma **J. Schmidlin** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 57, II. Teil, vom 20. April 1883, pag. 443) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen worden.

Bureau Laupen.

10. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Bibern** in Bibern, eingetragen im Handelsregister von Laupen unterm 31. Dezember 1887 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1888, pag. 16; Nr. 9 vom 21. Januar 1890, pag. 45; Nr. 153 vom 9. Juli 1891, pag. 621; und Nr. 81 vom 1. April 1892, pag. 321) hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Dezember 1893 den Vorstand für eine neue Amtsdauer von 2 Jahren, beginnend mit 1. Januar 1894, bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Ryser, von Heimiswyl, Landwirt, in Gempnach; Vizepräsident und Kassier: Jakob Humi, von Gurbü, Landwirt, in Ferenbalm; Sekretär: Peter Meyer, Landwirt, von und zu Gempnach.

Bureau de Porrentruy.

15 février. Le chef de la maison **A. Husson**, à Cornol, est Albert Husson, notaire, originaire de Porrentruy, y domicilié. Genre de commerce: Fonderie.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Koblifingen).

13. Februar. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Schlosswyl und Umgebung**, mit Sitz in Schlosswyl (S. H. A. B. Nr. 96 vom 1. Juli 1890, pag. 512; und Nr. 153 vom 9. Juli 1891, pag. 621) hat unterm 21. Januar und 4. Februar 1894 mit Amtsdauer bis Ende 1895 gewählt: Als Präsident an Platz des Friedr. Ellenberger in Schlosswyl, Fritz Herrmann, Landwirt daselbst, als Kassier und Vizepräsident an Stelle Hans Herrmann, Eduard Schmid-Hirsig, Wirt, in Schlosswyl, und als Sekretär an Platz des Saml. Flükiger, Notar, in Schlosswyl, Friedr. Moser, Gerichtspräsident, daselbst.

13. Februar. Die **Viehzeugenossenschaft Schlosswyl u. Umgebung**, mit Sitz in Schlosswyl (S. H. A. B. Nr. 189, vom 21. September 1891, pag. 767) hat am 7. Januar 1894, mit Amtsdauer bis Ende 1895, zu ihrem Sekretär, an Platz des Sl. Flükiger, Notar, in Schlosswyl, gewählt: Friedrich Moser, Gerichtspräsident in Schlosswyl, und die übrigen Vorstandsmitglieder wieder bestätigt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1894. 14. Februar. Numa Olivier Mathez und Arthur Mathez von Tramlingen, in Grenchen, haben unter der Firma **Mathez & C^{ie}** in Grenchen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1894 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrique de boîtes de montres.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1894. 14. Februar. Die Firma **J. Tschudy-Heer** in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 15. Januar 1883, pag. 24) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1894. 16. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Pfister & Scheffmacher**, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 3. April 1890, pag. 267), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Jacob Pfister**» in Herisau.

Inhaber der Firma **Jacob Pfister**, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in St. Gallen, ist Jakob Pfister von Fällanden (Zürich), wohnhaft in Herisau; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Pfister und Scheffmacher. Natur des Geschäftes: Lithographie- und Prägenanstalt. Geschäftslokal: In Herisau: Asylstrasse; in St. Gallen: Waisenhausstrasse.

Appenzel I.-Rh. — Appenzel-Rh. int. — Appenzello int.

1894. 17. Februar. Die Genossenschaftsmitglieder der **Genossenschafts-Buchdruckerei in Appenzel** (S. H. A. B. Nr. 20, Suppl. vom 11. März 1884, pag. 162 und Nr. 106 vom 18. Juli 1890, pag. 557) haben

in ihrer Generalversammlung vom 30. Januar 1894 in den Verwaltungsausschuss (gemäss Art. 4 der Statuten) gewählt: a. als Mitglieder: B. Räss, Pfarrer, in Appenzell, E. Dähler, Landammann, in Appenzell, Joseph Anton Broger, Bezirkshauptmann, in Appenzell, Jos. Ant. Rusch, Kantonsgerichtspräsident, zur Bleiche, Appenzell, C. A. Falk, Pfarrer, in Brülisau; b. als Ersatzmann: Albert Broger, Privatier, in Appenzell. Die Vertretung der Genossenschaft, sowie die Zeichnungsbefugnis steht wie bisher Joseph Ant. Broger, Bezirkshauptmann und Joseph Ant. Rusch, Kantonsgerichtspräsident einzeln zu.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1894. 14. Februar. Die unter der Firma **Genossenschaftsfergerei Flawil u. Umgebung**, mit Sitz in Flawil (S. H. A. B. Nr. 190 vom 26. August 1893, pag. 774) eingetragene Genossenschaft hat in ihrer Hauptversammlung vom 17. Dezember 1893 eine Statutenrevision vorgenommen, wobei folgendes zu erwähnen ist: Die Betriebsausgaben werden bestritten durch Abzug von 1% pro 100 Stuch bei gewöhnlichen Stuchwaren und 1 bis 2% pro 100 Stuch bei Spezialitäten an Mitglieder; durch Zuschlag von mindestens 5% auf den Bruttokostenpreis der Utensilien beim Verkauf an Nichtmitglieder; durch Provisionsberechnung von mindestens 1 bis 3% bei gewöhnlichen Stuchwaren und mindestens 3% pro 100 Stuch bei Spezialitäten, welche an Nichtmitglieder abgegeben werden. Den Mitgliedern sind sämtliche Utensilien, soweit sie bei der Genossenschaft erhältlich sind, zum Ankaufspreis abzugeben. Das für den Geschäftsbetrieb nötige Betriebskapital wird beschafft wie folgt: a) entweder durch ein Anleihen oder durch einen Kreditkonto bei dem für die Genossenschaft bestimmten Geldinstitut; b) durch Einlagen der Genossenschafter von Fr. 1. 50 per Monat und per Maschine. Die Einlage selbst soll je am ersten Zahltag eines Monats in Abrechnung gebracht werden. Aus dem Vorstand der Genossenschaft sind ausgetreten Johann Roth-Steiger und Jakob Steiger und es wurden an Stelle derselben Jakob Egli, in Botberg (Flawil) und Johannes Erb in Flawil in den Vorstand gewählt. Letzterer führt als Vizepräsident neben dem Präsidenten und dem Geschäftsführer einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

14. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kolp, Besch u. Cie.** in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 122 vom 21. August 1890, pag. 625) hat sich infolge Uebereinkunft aufgelöst und es ist daher diese Firma, sowie auch die an Albert Boesch-Giezendanner erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 33 vom 14. Februar 1894, pag. 133) erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma gehen auf die neue Firma **W. u. A. Boesch u. Cie.** über. Walter Boesch-Raschle, in Kappel, Albert Boesch-Giezendanner und Johannes Boesch-Fischbacher, beide von und in Ebnat, haben unter der Firma **W. u. A. Boesch u. Cie.** in Ebnat eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 11. Februar 1894 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Boesch, Kolp u. Cie. übernimmt. Walter Boesch-Raschle und Albert Boesch-Giezendanner sind unbeschränkt haftende Gesellschafter. Kommanditär ist Johannes Boesch-Fischbacher mit dem Betrage von hunderttausend Franken. (Fr. 100,000) Natur des Geschäftes: Mechanische Buntweberei. Geschäftslokal: In der Fabrik in Ebnat.

16. Februar. Der Inhaber der Firma **Dr. Jos. Göttig** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 25. Januar 1893, pag. 76; und Nr. 139 vom 7. Juni 1893, pag. 541), namens Dr. Joseph Göttig von Stetten (Schaffhausen), in St. Gallen hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Drogen-, Chemikalien-, Colonial- und Farbwarengeschäft. Geschäftslokal: Vadianstrasse 21, zur Gallia. Die Firma erteilt Prokura an Frau Dr. Mathilde Göttig von Stetten, in St. Gallen.

17. Februar. Die Firma **Alfred Kuster** in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 35 vom 18. Februar 1891, pag. 137) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **J. Züst-Leuzinger** in Altstätten ist Jakob Züst-Leuzinger von Wolfhalden, in Altstätten. Natur des Geschäftes: Tuch- und Kleiderhandlung.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1894. 15. Februar. Inhaber der Firma **Johann Joost** in Davos-Dörfli, welche am 1. Mai 1890 entstanden ist, ist Johann Joost von Davos, wohnhaft in Davos-Dörfli. Natur des Geschäftes: Eisenwaren- und Kolonialwarenhandlung. Geschäftslokal: Haus Joos, Hauptstrasse.

16. Februar. Inhaber der Firma **Andrea Joos-Müller** in Silvaplana, welche am 1. März 1883 entstanden ist, ist Andrea Joos-Müller von Avers, wohnhaft in Silvaplana. Natur des Geschäftes: Postpferdehalterei: Geschäftslokal: Haus Nr. 6 in Silvaplana.

16. Februar. Die Firma **C. Bühler (Caspar Bühler)** in Samaden (S. H. A. B. Nr. 129 vom 7. November 1883, pag. 955) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm.

1894. 14. Februar. Inhaber der Firma **Heinrich Dätwyler-Burgher** in Schmidrued ist Heinrich Dätwyler-Burgher von und in Schmidrued. Natur des Geschäftes: Cigarrenfabrikation.

14. Februar. Inhaber der Firma **Emil Leutwyler** in Gontenschwyl ist Emil Leutwyler von und in Gontenschwyl. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenfabrikation.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson.

1894. 15. février. La société en nom collectif **Cuendet-Develay fils et Cie.**, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 9 mars 1888, n° 32, page 251), a prit fin le 30 janvier 1894, ensuite de consentement des associés.

Charles Cuendet allié Seeger, de Ste-Croix, y domicilié, déclare être le chef de la maison **Cuendet-Seeger**, à Ste-Croix. Il reprend l'actif et le passif de l'ancienne société «Cuendet-Develay fils et Cie» et continue le même genre d'affaires: Fabrique de boîtes à musique.

Bureau de Rolle.

15 février. La raison **Hélène Prod'hom**, à Bursins, inscrite au registre du commerce le 30 mars 1883 (F. o. s. du c. du 8 mai 1883, n° 66, page 531), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1894. 16 février. La raison **Mⁱⁿ Grisel**, à Cormondrèche (F. o. s. du c. du 15 mai 1883, n° 70, page 564), est radiée et remplacée par la suivante: Henri-Marcelin Grisel et André-Marcelin Grisel, père et fils, originaires de Travers, les deux domiciliés à Cormondrèche, ont constitué à Cormondrèche.

sous la raison sociale **Mⁱⁿ Grisel & fils**, une société en nom collectif, commencée le 15 janvier 1894 et qui reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison «Mⁱⁿ Grisel». Genre de commerce: Fabrique d'horlogerie. Bureaux: A Cormondrèche.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

14 février. Le chef de la maison **F. Berthoud, sucer de E. Alfred Juvet**, à Fleurier, est Fritz Berthoud de Fleurier, domicilié à Fleurier. Genre de commerce: Fabrique d'horlogerie. Bureaux: 2, Rue de la Place d'Armes.

Genève — Genève — Ginevra

Rectification. La publication insérée dans la F. o. s. du c. du 13 février 1894, n° 32, page 128, au nom de la **Compagny Industrielle**, à Genève, est rectifiée à l'entrée du paragraphe indiquant les membres du conseil, où il faut lire: Charles-Jean Binet, banquier, à Genève (au lieu de Charles-Jean Bintel).

1894. 14 février. La maison **J. Genton**, à Grange-Canal (F. o. s. du c. du 13 mars 1883, n° 36, page 275), modifie son inscription en ce sens, qu'elle a renoncé à sa fabrique de cigarettes et qu'elle ne continue que pour le commerce des tabacs en feuilles. Locaux: 4, Chemin de la Chevillarde (Grange-Canal).

14 février. La maison **Chatelain**, à Genève (F. o. s. du c. du 21 février 1883, n° 24, page 179), est radiée par suite du décès du titulaire, survenu le 21 décembre 1893.

Les deux fils du titulaire décédé, MM. Jules Chatelain, et Louis-Henri Chatelain, ce dernier, mineur émancipé, suivant jugement rendu par la justice de paix de Ferney (Ain), et enregistré à Gex le 6 janvier 1894, tous deux de Ferney-Voltaire (Ain), domiciliés à Genève, ont constitué à Genève une société en nom collectif, sous la raison sociale **Chatelain, frères**, qui reprend la suite des affaires et l'actif et le passif de la maison «Chatelain». Genre de commerce: Combustibles. Locaux: 1 et 2, Rue des Grottes.

14 février. La procuration qui avait été conférée au sieur Emile Reymond de Genève, par la maison **Dupuis, frères**, taillerie de diamants, à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1889, n° 23, page 123), a cessé d'être en vigueur, dès le 7 février 1894, ensuite de renonciation du titulaire desdits pouvoirs.

14 février. La société en nom collectif **M^{mes} Damond et Ramel**, à Genève (F. o. s. du c. du 5 novembre 1887, n° 102, page 846), est déclarée dissoute dès le 1^{er} janvier 1894.

L'associée Madame Sophie-Léontine Damond, née Quidort, de Genève, domiciliée aux Eaux-Vives, a repris l'actif et le passif de la maison, qu'elle continue sous la raison **S. Damond**, à Genève. Genre d'affaires: Bonneterie. Locaux: 32, Grand Quai.

15 février. La maison **Ch. Ernest Fueslin**, vente de bières en bouteilles, à Genève (F. o. s. du c. du 6 janvier 1892, n° 3, page 11), est radiée ensuite de la remise de son commerce, dès le 15 février 1894, à M. G. Fossery (déjà inscrit pour le même genre d'affaires).

15 février. Par jugement rendu le 14 février 1894, la Cour de justice civile de Genève a rétracté et mis à néant le jugement du 2 courant, qui déclarait en état de faillite la **Chambre syndicale Patronale des Coiffeurs du Canton de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1894, n° 26, page 104). L'inscription de cette société est en conséquence rétablie, conformément à la publication de la F. o. s. du c. du 26 septembre 1891, n° 491, page 776.

15 février. Suivant extrait de procès-verbal de son assemblée d'octobre 1893, la société dite **Chambre syndicale Patronale des Coiffeurs du Canton de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1891, n° 491, page 776), ladite société a modifié son bureau de direction et a nommé comme président M. Frédéric Juvet, et comme secrétaire, M. Joseph Jaccoud, tous deux domiciliés à Genève. Les susdits remplacent M. Engelhardt Stössel, qui a passé vice-président, et M. Rodolphe Margot, dont les fonctions ont pris fin.

15 février. L'association dite **Association de l'Agence Ulmo**, ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 25 novembre 1893, n° 247, page 1004, étant arrivée au terme de sa liquidation, est définitivement radiée.

15 février. La maison **H. Riedinger**, fromages et épicerie en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 20 octobre 1883, n° 125, page 940), donne, dès ce jour, procuration au sieur Auguste-Bernard Clément de Genève, domicilié à Plainpalais.

15 février. Le chef de la maison **Roux**, à Genève, commencée le 13 février 1894, est Louis-Sylvestre Roux de St-Martin (Dép. de l'Isère), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Seul agent, pour toute la Suisse, des produits de la Grande-Chartreuse. Locaux: 17, Chantepoulet.

16 février. Suivant extrait de procès-verbal de l'assemblée générale, tenue le 20 janvier 1894, par la société dite **Cercle Démocratique** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1884, n° 103, page 852) ladite société a nommé comme président le sieur John Gignoux, négociant, aux Eaux-Vives, en remplacement de M. Henri Chauvet, dont les fonctions ont pris fin.

16 février. Par acte sous seing-privé, en date du 6 février 1894, la société en commandite **Taponier & Cie**, manufacture de bonneterie et ganterie, ayant son siège à Genève, une fabrique à Carouge et une usine à Bellegarde (Dép. de l'Ain), (F. o. s. du c. du 3 janvier 1893, n° 4, page 4), est modifiée en ce sens que la commandite de cent mille francs (fr. 100,000), inscrite au nom de son commanditaire, Monsieur Louis Tronchet fils, est réduite au chiffre de cinquante mille francs (fr. 50,000), réellement versés. En vertu du même acte, cette société a été déclarée dissoute dès le 6 février 1894 et ne subsistera plus que pour sa liquidation, dont reste seul chargé son associé gérant responsable, M. Edouard Taponier, domicilié à Genève. La procuration qui avait été conférée à l'associé commanditaire Louis Tronchet fils, a cessé d'être valable, dès le 6 courant.

16 février. Le chef de la maison **E. Schwob** à Genève, commencée le 6 février 1894, est Emile Schwob, d'origine française par droit d'option, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Confections pour hommes. Locaux: 29, Rue de la Croix-d'or. (Anciens locaux Albert Meyer et Cie à l'enseigne «A la maison modèle»).

16 février. Suivant extrait de procès-verbal de l'assemblée, tenue le 25 janvier 1894, par la société dite **Société philanthropique de Secours mutuels „L'Avenir“**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 mars 1891, n° 52, page 213), ladite société a renouvelé son bureau comme suit: MM. Ernest Reymann, président; Jean Chamot, vice-président; Georges Steigmeier, secrétaire, L. Paume, vice-secrétaire; J. Bovard, trésorier; J. Shira, vice-trésorier, tous à Genève.

Bestand der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirmen, Handelsgesellschaften, Vereine und nicht handelstreibenden Personen auf 31. Dezember 1892 und 1893.

Etat des raisons individuelles, sociétés commerciales, autres sociétés et non commerçants inscrits au registre du commerce à la date du 31 décembre 1892 et 1893.

Kantone	Einzelfirmen Raisons individuelles		Kollektiv- und Kommandit-Gesellschaften Sociétés en nom collectif et en commandite		Aktiengesellschaften, Kommandit-Aktiengesell. und Genossenschaften Sociétés anonymes, sociétés en commandite par actions et associations		Vereine Sociétés		Zweig-niederlassungen Succursales		Besonderes Register Registre spécial		TOTAL		Cantons
	1892	1893	1892	1893	1892	1893	1892	1893	1892	1893	1892	1893	1892	1893	
Zürich	3867	3519	640	679	409	445	35	38	65	75	125	126	4641	4882	Zurich
Bern	3869	3861	575	639	836	899	133	152	89	89	375	357	5877	5997	Berne
Luzern	1813	1821	167	169	108	113	31	34	23	25	208	206	1850	1868	Lucerne
Uri	51	76	15	14	2	3	1	1	1	1	—	—	70	95	Uri
Schwyz	433	436	69	67	20	22	2	2	3	3	—	—	527	530	Schwyz
Nidwalden	121	122	29	27	6	8	—	—	2	2	—	—	160	161	Unterwalden-le-bas
Obwalden	136	134	19	20	7	7	1	1	2	2	—	—	167	166	Unterwalden-le-haut
Glarus	611	596	96	96	26	26	4	4	3	3	—	—	740	725	Glaris
Zug	188	195	27	27	17	20	5	6	—	—	2	2	239	252	Zoug
Freiburg	1131	1157	84	87	222	234	56	57	18	19	45	45	1556	1599	Fribourg
Solothurn	546	552	104	102	97	106	15	18	9	10	101	100	872	888	Soleure
Basel-Stadt	965	965	288	304	83	90	17	20	26	31	—	—	1379	1410	Bâle-ville
Baselland	234	231	33	37	29	31	10	11	4	4	1	1	311	315	Bâle-campagne
Schaffhausen	564	557	54	52	37	39	6	7	1	—	—	—	662	655	Schaffhouse
Appenzell A.-Rh.	585	610	71	74	45	47	3	3	5	4	5	4	714	742	Appenzell Rh.-ext.
Appenzell I.-Rh.	65	61	3	3	6	6	—	—	2	2	—	—	76	72	Appenzell Rh.-int.
St. Gallen	1966	1928	326	325	133	147	29	30	75	77	12	12	2541	2519	St-Gall
Graubünden	1073	1080	200	202	43	51	16	16	40	35	4	4	1376	1388	Grisons
Aargau	1103	1137	249	254	122	141	23	32	17	16	3	3	1517	1583	Argovie
Thurgau	820	836	109	114	53	55	3	4	40	43	—	—	1025	1052	Thurgovie
Tessin	1564	1592	179	192	36	38	8	8	25	27	48	48	1860	1905	Tessin
Waadt	5179	5153	524	530	794	853	190	203	62	59	18	18	6767	6816	Vaud
Wallis	342	344	73	71	25	28	5	5	6	6	13	13	464	467	Valais
Neuenburg	1859	1820	319	325	171	178	65	74	39	42	32	32	2485	2471	Neuchâtel
Genève	3400	3295	419	418	219	238	124	148	53	56	8	7	4223	4162	Genève
Total am 31. Dezember	31485	31578	4672	4828	3546	3825	782	874	610	633	1004	982	42099	42729	Total le 31 décembre
<i>Total am 31. Dezember 1883</i>	<i>24023</i>	<i>24023</i>	<i>3666</i>	<i>3666</i>	<i>1417</i>	<i>1417</i>	<i>134</i>	<i>134</i>	<i>368</i>	<i>368</i>	<i>2052</i>	<i>2052</i>	<i>31740</i>	<i>31740</i>	<i>Totale le 31 décembre 1883</i>

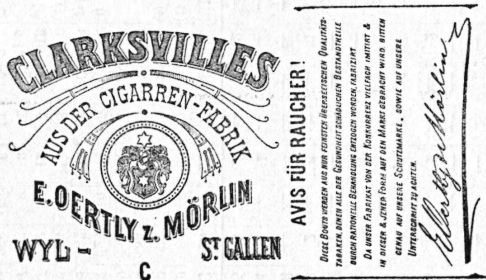
Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

16. Februar 1894, 10 Uhr a.
Nr. 6767.

E. Oertly z. Mörlin, Fabrikant,
Wyl (St. Gallen, Schweiz).



Cigarren (Bouts façon).

AVIS FÜR RAUCHER!
Diese Cigarren werden in der Fabrikation von Clarksvilles...
E. Oertly z. Mörlin

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Brevets d'invention en Autriche-Hongrie. Jusqu'au 31 décembre 1893, les brevets d'invention pouvaient être indifféremment demandés à Vienne ou à Budapest, et ils portaient leurs effets dans les deux états de la double monarchie.

Il y avait là une facilité et une économie pour les inventeurs, en ce sens qu'ils n'avaient à formuler qu'une seule demande et à payer qu'une seule série de taxes pour obtenir et conserver un brevet dans toute la monarchie austro-hongroise, mais le système avait un grave inconvénient: il nécessitait entre Vienne et Budapest une entente préalable pour l'octroi du brevet. Cette entente entraînait d'inévitables lenteurs, et ce qui était plus grave, il arrivait que l'opposition d'un des deux gouvernements, autrichien ou hongrois, mettait l'autre dans la nécessité de refuser également un brevet qu'il aurait voulu accorder.

Il n'en sera plus de même à l'avenir. Depuis le 1^{er} janvier 1894, l'Autriche et la Hongrie se sont déliées de leurs engagements en matière de brevets d'invention.

Aucun brevet ne sera plus délivré pour l'Autriche s'il n'est demandé directement à Vienne, et le privilège y accordé n'aura de valeur que pour cet état. De même les demandes de brevets pour la Hongrie devront être adressées à Budapest.

Comme mesure transitoire, les brevets en vigueur avant le 1^{er} janvier 1894 continueront à être réglés par l'ancienne législation.

Il en sera de même pour les brevets régulièrement demandés à Vienne ou à Budapest jusques et y compris le 31 décembre 1893. Toutefois, pour ces derniers, la Hongrie se réserve le droit de les accorder ou de les refuser sans tenir compte de ce qui sera fait en Autriche.

17 février 1894, 8 h. a.
No 6768.

H. Couchet, pharmacien,
Genève (Suisse).

Garus Ferrugineux
préparé par
H. COUCHET, pharmacien
Cours de Rive, 19. GENEVE

Cet élixir, très agréable au goût, est composé d'extraits de végétaux associés au fer. Il est employé avec un grand succès contre l'Anémie, la Chlorose, et dans toutes les maladies provenant d'un appauvrissement du sang.

Il agit par la force et le calme rapidement au bout de peu de temps sans provoquer que son fait usage. Prix à la dose d'un verre à liqueur, avant ou après le repas, et est toujours et de goût.

Prix: le 1/2 FLACON Fr. 2,50. — le FLACON Fr. 5

Envoi contre remboursement.

Produits pharmaceutiques.

Les taxes à acquitter pour les brevets autrichiens sont de: 21 florins pour chacune des 5 premières années; 31.50 fl. pour la 6^e; 36.75 fl. pour la 7^e; 42 fl. pour la 8^e; 47.25 fl. pour la 9^e; 52.50 fl. pour la 10^e; 63 fl. pour la 11^e; 73.50 fl. pour la 12^e; 84 fl. pour la 13^e; 94.50 fl. pour la 14^e, et 105 fl. pour la 15^e année.

Pour les brevets antérieurs à la nouvelle loi, les demandes de prolongation ou les actions en déchéance devront être formulées à Vienne ou à Budapest, selon que le brevet aura été délivré en Autriche ou en Hongrie. Si les deux gouvernements ne peuvent s'entendre sur la prolongation à accorder ou la déchéance à prononcer, chacun d'eux se réserve sa liberté d'action.

La nouvelle loi est applicable aux étrangers comme aux nationaux.

Les étrangers demandant un brevet en Autriche devront désigner, dans le pays, un fondé de pouvoirs chargé de les représenter à cet effet.

Ausländische Banken.

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

7. Februar.	15. Februar.	7. Februar.	15. Februar.
Metallbestand . . . 264,630,635	264,870,575	Noten-Circulation	428,834,590
auf d. Ausland	14,012,535	13,690,774	417,204,870
auf das Inland	116,437,681	106,841,714	
Wechsel:		Kurzfall. Schulden:	14,701,633
			13,468,325